

BUND-Jugend Zollernalb zu Gast in Berlin

Vom 24. - 27. April fand die Wahlkreisfahrt für politisch Interessierte des Bundestagsabgeordneten Christian Kühn¹ (Bündnis 90/Die Grünen) statt. Insgesamt folgten 50 Bürger aus der Region der Einladung Kühns nach Berlin. Organisiert wurde die Fahrt vom Bundespresseamt in Absprache mit dem Wahlkreisbüro des Abgeordneten. Jedes Mitglied des Deutschen Bundestages kann auf diese Weise bis zu drei Besuchergruppen pro Jahr in Berlin empfangen und somit die Verbindung zwischen Politik und Bürgerschaft lebendig erhalten. Für die BUND-Jugend Zollernalb nahm der stellvertretende Vorsitzende, Urs Unkauf, an der Berlinfahrt teil.

Am Montag stand zunächst ein Besuch im Bundesrat auf dem Programm, wo die Teilnehmer einen authentischen Einblick in das politische Prinzip des Föderalismus und dessen Zusammenwirken mit der Bundespolitik erhielten. Nachmittags empfing Christian Kühn seine Besuchergruppe im Paul-Löbe-Haus und informierte über seine Arbeit im Bundestag sowie im Wahlkreis Tübingen-Hechingen. Als wohnungspolitischer Sprecher der Grünen betonte er, dass sich der Bund wieder verstärkt an der Finanzierung sozialen Wohnungsbaus beteiligen müsse, um eine nachhaltige Stadt- und Quartiersentwicklung in den Kommunen zu ermöglichen.

Danach wurde die Erlebnisausstellung „The Story of Berlin“ am Kurfürstendamm besucht. Dort konnten die Teilnehmer auch an der Führung durch einen früheren Atomschutzbunker teilnehmen, was einen eher ungewohnten, neuen Zugang zur Stadtgeschichte Berlins ermöglichte.

Am Folgetag wurde die Besuchergruppe beim Bundesnachrichtendienst in Lichterfelde empfangen, der über seine Arbeit und die Struktur der Behörde informierte. Weitere Erlebnisse waren der Besuch des Alliierten-Museums sowie der Bundesgeschäftsstelle der Grünen. Die verschiedenen Programmpunkte waren in den Besuch verschiedener Lokalitäten sowie eine Stadtrundfahrt eingebettet, die sich an politischen Gesichtspunkten orientierte. Vor der Abreise am Mittwoch nahmen die Teilnehmer an einer Plenarsitzung des Deutschen Bundestages teil. Hier konnte man die Bundespolitik hautnah und in Echtzeit erleben – für viele einer der Höhepunkte der politischen Bildungsfahrt.

„Der persönliche Einblick in den politischen Betrieb und der direkte Kontakt zu seinem Wahlkreisabgeordneten, umrahmt von der charmanten Kulisse unserer Bundeshauptstadt, bietet jedem Bürger eine wundervolle Gelegenheit, das politische System unseres Landes transparent und informativ kennenzulernen“, resümiert Unkauf. Für die BUND-Jugend Zollernalb stellt politische Bildung ein Kernanliegen dar, denn nur wer seine Mitgestaltungsmöglichkeiten und die Funktionsweise des politischen Systems kennt, kann seine Rechte auf Mitwirkung an demokratischen Prozessen aktiv wahrnehmen.

¹ Christian Kühn MdB, Sprecher für Bau- und Wohnungspolitik der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Deutschen Bundestag und Urs Unkauf, stellvertretender Vorsitzender der BUND-Jugend Zollernalb im Paul-Löbe-Haus.